

BERLINER opernpreis
VON NEUKÖLLNER OPER UND GASAG
TAKE IT OR LEAVE IT!
Ein internationaler Wettbewerb
für Alternatives Musiktheater
International Award for
Alternative Music Theatre



BERLINER opernpreis

VON NEUKÖLLNER OPER UND GASAG

TAKE IT OR LEAVE IT!

Ein internationaler Wettbewerb
für Alternatives Musiktheater

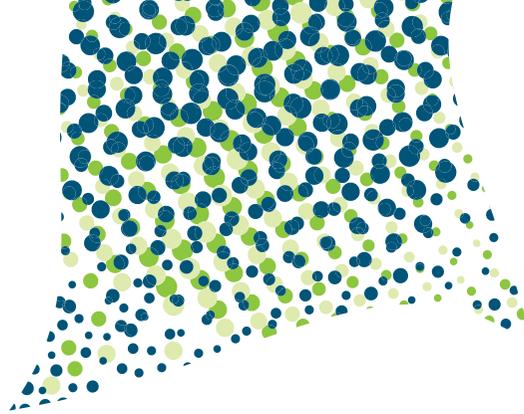
International Award for
Alternative Music Theatre

INFOS UNTER: WWW.NEUKOELLNEROPER.DE

BERLINER opernpreis

VON NEUKÖLLNER OPER UND GASAG

TAKE IT OR LEAVE IT!



Hurra, wir sind Erben! Ein wahrhaft fettes Erbe steht an. Die Frage ist: wer tritt welches Erbe überhaupt an, sucht sich was heraus, will was und was lieber nicht haben bei der Testaments-eröffnung? Das Erbe ist enorm: über 400 Jahre Musiktheater in Europa! Was bereichert und nutzt Euch als Material, um damit Euer Unternehmen »NEUES MUSIKTHEATER« zu gründen und zu führen?

Der BERLINER OPERNPREIS lädt somit zur Produktion eines halbstündigen Musiktheaters zum Motto TAKE IT OR LEAVE IT! ein, auf Kosten der Preisgeber und mit Uraufführungsvorstellungen in Berlin.

Als Bewerber reicht Ihr ein Konzept ein für Neues Musiktheater, das Eure persönliche Handschrift verbindet mit der Auseinandersetzung jener Erbschaft, für die Ihr Euch entschieden habt, und das Ihr – unter den u. g. Produktionsbedingungen – selbst aufführt oder aufführen lasst.

Der Wettbewerb richtet sich an Komponist*innen und/oder Musiktheater-Teams in Deutschland und im europäischen Ausland.

Die Neuköllner Oper steht für ein undogmatisches, Genre-, Stil- und kulturenübergreifendes Musiktheater. Seit 40 Jahren ist sie als Uraufführungshaus führend auf diesem Gebiet*. Sie freut sich auf vitale, welt- und erfahrungsoffene, kunstfertige Werke mit Musik als zentralen Protagonisten auf der Bühne.

*Mehr unter www.neukoellneroper.de

DAS PROCEDERE

Der Wettbewerb besteht aus 3 Stufen:

• STUFE 1 – BEWERBUNG

1. Ihr stellt Euch über ein von Euch geschaffenes und bereits aufgeführtes Musiktheaterwerk in Form von Stückbeschreibung, Noten, Ton- und Bildaufnahmen (möglichst digitalisiert oder als Link) vor.
2. Ihr reicht ein Konzept zum Thema TAKE IT OR LEAVE IT! im oben genannten Sinne ein. Es formuliert detailliert a) die Gründe für die Annahme der Erbschaft – also: was stellt den Wert dar und warum und in welcher Weise werdet Ihr es »fortführen« etc. – und macht b) Eure neue, darauf fußende Kreation des halbstündigen Musiktheaters anschaulich. TAKE IT OR LEAVE IT! meint ausdrücklich alle Genres des musikalischen Theaters zwischen Monteverdi und den Beatles, Zappa oder cleveren Musicals, also auch das popkulturelle Feld. Ein möglicher Fokus könnte auf regionalen/nationalen Komponist*innen/Werken liegen, ein weiterer auf zu Unrecht vergessenen Werken. Die Teams können aus maximal sieben Mitgliedern bestehen, also Produktionsteam inkl. Darsteller-/Sänger-/Musiker*innen. Ihr habt die Möglichkeit, dieses Werk selbst aufzuführen bzw. von Mitgliedern Ihrer Künstlergruppe und/oder von Künstler*innen der Neuköllner Oper interpretieren zu lassen. Im Mittelpunkt Eures Werkes steht dabei die live gespielte/gesungene Musik als zentrales Ausdrucksmittel eines szenischen Werkes. D. h. ausschließlich elektronische oder auch vorproduzierte Musik sowie »statische Werke« im Sinne einer Klanginstallation sind damit ausgeschlossen.
3. Ihr schickt die Vitae der Beteiligten mit entsprechenden Kontaktdaten an die Neuköllner Oper Berlin.

Auf Grundlage der eingereichten Beiträge wählt die Jury bis zu sechs Konzepte zu einer Präsentation an der Neuköllner Oper Berlin aus.

Einsendeschluss: 1. Mai 17

• STUFE 2 – PRÄSENTATION/WORKSHOP

Präsentation: Die ausgewählten Teams benennen bis zu zwei Vertreter*innen, die der Jury und den anderen Wettbewerbsteilnehmer*innen ihre Projektvorschläge (Konzept, Musik, Text) in geeigneter und anschaulicher Weise vorstellen.

Workshop: Ihr diskutiert und vertieft Euer Konzept im Gespräch mit der Jury – Präsentation/Workshop in der Neuköllner Oper Berlin am Wochenende 20. bis 22. Oktober 2017.

• STUFE 3 – PROBEN UND AUFFÜHRUNGEN

Die Jury wählt aus den vorgestellten Arbeiten zwei Finalist*innen aus. Diese sind eingeladen, ihr Stück in Berlin in einem ca. dreiwöchigen Probenprozess fertig zu stellen. Die Neuköllner Oper Berlin bietet dabei ein Produktionsbudget von bis zu 10.000 Euro je Finalist*in, ihre technische Infrastruktur, die fachliche und dramaturgische Begleitung, das Produktionsmanagement sowie – wenn gewünscht – die dafür benötigten Künstler*innen. Die Aufteilung des Produktionsbudgets wird zwischen der Neuköllner Oper Berlin und den Künstler*innen einvernehmlich verabschiedet. Die Uraufführung der Stücke findet in einem besonderen Rahmen (Preisträgergala an einem besonderen Ort) statt. Bei dieser Gala werden die Werke von der Jury bewertet und mit Preisen versehen. Die nachfolgenden Aufführungen finden in der Neuköllner Oper Berlin statt und sind Teil des Spielplans. Für diese Aufführungen erhalten die Darsteller*innen zusätzlich Vergütungen. Technische und künstlerische Aspekte, die nicht durch das Ensemble selbständig getragen werden können, müssen mit der Neuköllner Oper Berlin rechtzeitig und einvernehmlich geklärt werden.

Uraufführung/Preisverleihungs-Gala sowie Vorstellungen finden voraussichtlich im Mai 2018 statt.

Die Wettbewerbsbeiträge müssen in deutscher oder englischer Sprache sein und gegebenenfalls ins Deutsche übersetzt werden.

DIE JURY

Thomas Desi – Festivalleiter »Musiktheatertage Wien«

Arash Safaian – Komponist, München

Mária Szilágyi – Festivalleiterin, Budapest

Wiebke Roloff – Opernwelt

Andreas Altenhof – Direktorium Neuköllner Oper, Berlin

Bernhard Glocksins – Künstlerischer Leiter Neuköllner Oper, Berlin

VOLLER ENERGIE FÜR BERLIN

Als ein Unternehmen, das fest mit der Hauptstadt verbunden ist, ist uns die Förderung von Kunst und Kultur eine Herzensangelegenheit. Seit vielen Jahren arbeiten wir eng mit Partnern aus der Berliner Kulturszene zusammen, um so positive Akzente in der Kulturförderung setzen zu können und Dinge zu ermöglichen, die es ohne uns nicht gäbe. Eine Kooperation wie diese mit der NEUKÖLLNER OPER ist Teil unseres unternehmerischen Selbstverständnisses und Ausdruck unserer Rolle als eines der ältesten und traditionsreichsten Berliner Unternehmen. Einzigartigkeit, unternehmerischer Mut und Beharrlichkeit, die stete Weiterentwicklung von Ideen und Initiativen sowie eine nachhaltige Wertschöpfung für alle Beteiligten – das sind gemeinhin die üblichen Kennzeichen für ein erfolgreiches Produkt. Es sind zugleich Eigenschaften, die auch künstlerisches Arbeiten auszeichnen – und das langjährige Engagement der GASAG im Bereich Kultur.

Der BERLINER OPERNPREIS, der von unseren Häusern bereits seit 20 Jahren vergeben wird, hat sich als Nachwuchsförderpreis im Bereich Musiktheater zu einer festen Größe der Berliner Kulturlandschaft und darüber hinaus entwickelt. Darauf sind wir stolz und darüber freuen wir uns sehr. Wir möchten Sie ermuntern uns darin zu unterstützen, so weiter zu machen, indem Sie uns Ihre Ideen und Konzepte schicken und Teil der Erfolgsgeschichte werden.

GASAG NEUKÖLLNER OPER ●

Karl-Marx-Straße 131–133, 12043 Berlin www.neukoellneroper.de · **Leitung:** Andreas Altenhof (Marketing), Bernhard Glocksins (Künstl. Ltg.), Holger Schulz (Geschäftsführung i. V.) · **Redaktion:** Andreas Altenhof, Benjamin Stein · **Graphik:** heilmeyer und sernau gestaltung · **Druck:** Motiv Offset NSK GmbH